

Ziel erreicht beim Kirchenlamitzer Online- Schnellschachopen

Luca Franke (SV 1861 Liebschwitz) gewann souverän das Turnier, bei der letzten Real-Austragung gewann er noch den Jugendpreis. Während des Turniers gab er nur zwei Remisen ab und ließ starke Gegner hinter sich. Den zweiten Platz belegte Mark Lorenz vor Toralf Kirschneck, beide vom 1.FC Markt-leuthen. Vierter wurde, der im Vogtland gut bekannte, Olaf Hilbig (früher SK König Plauen jetzt PTSV SK Hof).



2018 Belegte Luca Franke (links) beim Chemnitzer Jugendopen den 2. Platz in der AK U14

Zu meinem Ergebnis: Nach Bereinigung der Startliste stand ich letztendlich auf Platz 29 von 39 Spielern. Mein Ziel, die Top-20 und über 50%, konnte ich etwas glücklich erreichen. Mit 4 aus 7 belegte ich im Endklassement einen, für mich sehr guten, 15. Platz. Bester Sachse, bester Spieler U1700 und natürlich **BESTER MARKNEUKIRCHNER** – so viele Titel hatte ich noch nie ;).

Endstand – Turnierverwaltungsseite

Der Ablauf war abweichend von normalen lichess-Turnieren, da es ja kein Arenaturnier war. Zwar war ein Arenaturnier angelegt, das diente aber nur als virtueller Turniersaal, um den Gegner zu finden, das Ergebnis zumelden oder für Durchsagen der Turnierleitung. Die Auslosung fand auf der Turnierverwaltungsseite statt. Wenn die Auslosung durch war, sah man sich die Paarungen an und der Weißspieler forderte dann seinen Gegner auf lichess heraus. Die Turnierleitung um Jan Fischer, Marcus von Lossow und Support-Chef Jonas Holoubek hatten alles super im Griff und sorgten für ein prima Turniererlebnis.

Abschlussbericht mit einem aktuelleren Bild der Turniersiegers.